

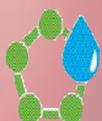
Selbst wenn sie 100 Jahre nass sind...

Porofin[®] -Press legt Mauern trocken!

Die Abdichtung der Profis

Hydrophobierende Bauwerk-Abdichtung

Ein Produkt der



HYDRO CHEMIE
INT GmbH



Das Produkt

Porofin Press ist ein Abdichtungsmittel für Bauwerke aus porösen Baustoffen (Mauerwerk usw.), die nachträglich gegen aufsteigende Feuchtigkeit (Horizontalsperre) oder gegen seitliche Wasseraufnahme (Flächensperre) geschützt werden sollen.

Durch die Injektion von Porofin-Press in das Mauerwerk wird dieses wasserabstoßend (hydrophob) eingestellt.

Hydrophobieren nennt man die wasserabweisende Ausrüstung von z.B. Textilien, Papier, Leder, Baustoffen usw., bei der im Gegensatz zum Wasserdichtmachen die Poren nicht verschlossen werden.

Obwohl Porofin-Press unter den Oberbegriff der Injektage-mittel fällt, ist es etwas Besonderes. Es gehört zu einem Komplettsystem -dem Porofin-System-. Es kann, im Gegensatz zu herkömmlichen Hydrophobiermitteln oder Gelabdichtungen (Verkieselung usw.), trotz seiner starken Hydrophobierwirkung mit dem darauf abgestimmten Spezialepoxidharz (PlastaPox-UW) zu Druckwasserabdichtungen kombiniert werden.

Die Produkteigenschaften

- einfach und sicher in der Anwendung
- extrem kriechfähig, hohe Eindringtiefe, dringt in feinste Kapillaren ein
- unabhängig vom Durchfeuchtungsgrad
- auch bei KS, Gasbeton, Beton, Lehmbaustoffen, Hochlochsteinen, Gitterziegeln usw. anwendbar
- sehr starke Hydrophobierwirkung
- Zeit- und Arbeitersparnis durch großen Bohrloch-Abstand von 25cm
- Geringer Verbrauch
- bildet keine bauschädlichen Salze
- Verarbeitung im Druckverfahren
- ungefährliches Lösungsmittel
- Wirkung geprüft vom MPA NRW
- 20 Jahre Werksgarantie auf Wirksamkeit und Haltbarkeit der Sperre

Die Wirkung

Da in den meisten Anwendungsfällen das zu behandelnde Mauerwerk nass ist, muss das Hydrophobiermittel besondere Eigenschaften aufweisen, um unter dieser Bedingung ein Eindringen und eine Verteilung des Wirkstoffs zu ermöglichen.

Um in eine wassergefüllte Baustoffpore eine andere Flüssigkeit (Porofin-Press) hineinzubringen benötigt man verständlicherweise Druck, um die bereits vorhandene Flüssigkeit (Wasser) zu verdrängen. Diesen benötigten



Gasbetonstein, rechts hydrophobiert, links ohne Hydrophobierung. Deutlich sind, auf der linken, nicht behandelten Hälfte, die dunkelen nassen Flecken aufgesaugter Wasser-Tropfen zu erkennen. Auf der hydrophobierten rechten Steinhälfte spiegelt sich das Licht in den abperlenden Wassertropfen.

Druck kann man mit Geräten erzeugen. Die Naturgesetze bieten allerdings auch eine zweite Möglichkeit, den Kapillardruck.

Der benötigte Kapillardruck entsteht bei der Porofin-Press Anwendung in den Baustoffporen, weil Porofin-Press sich nicht mit Wasser mischt und eine wesentlich niedrigere Oberflächenspannung als Wasser besitzt. Das führt dazu, dass Porofin-Press in das vorhandene Wasser eindringt und dieses in andere Poren verdrängt.

Sobald Porofin Press die Porenwand erreicht, wird auf dieser ein wasserabstoßender Kunststoff Film abgeschieden. Der Baustoff erhält so eine wasserabstoßende Zone, in die kein weiteres Wasser eindringen kann.

Erreicht wird das durch einen speziellen Kunststoff, der in dem nichtwassermischbaren Lösemittel löslich ist.

Verbrauch

Porofin-Press ist zudem noch sparsam. Der Verbrauch bei einem 1 1/2 - steinigen Mauerwerk beträgt pro Meter Horizontalsperre nur 2,5 Liter.

Arbeitsgeräte

Porofin-Press ist mit allen gängigen Airless- und Kolben-pumpen verarbeitbar.



Oben: Porofin-Dosimat 4, während der Injektionsarbeit mit Spiral-Injektionsschläuchen an die Injektionslanzen in der Wand angeschlossen.

Unten: Porofin-Dosimat von oben gesehen mit 4 Porofin-Injektionslanzen



Wir haben jedoch auch spezielle Mehrkammer-Dosiermaschinen (Porofin-Dosimat), die vor allen Dingen bei

Flächensperren in dichtem, nassem Mauerwerk von Vorteil sind.

Die wiederverwendbaren Injektionslanzen können maschinell (Akkuschrauber) ein- und ausgeschraubt werden. Sie erhalten sie bei jedem Porofin - Stützpunkt.

Verarbeitung von Porofin-Press (Druckinjektion)

Zum Beispiel: Die Porofin-Press Horizontalsperre gegen aufsteigende Feuchtigkeit in Mauerwerk.

Injektionslöcher 14 mm Ø, im horizontalen Abstand von 25 cm bohren. Bohrlochansatz ca. 5-15 cm über OK Fussboden. Der Neigungswinkel wird so gewählt, dass das Bohrloch ca. 10 cm unter OK Fussboden etwa in der Mitte des Wandquerschnitts endet.

Bei großformatigen Steinen mindestens eine Mörtelfuge durchbohren oder einen Hohlraum (z.B. Griffloch bei KS) anzubohren. Einsetzen der Injektionslanzen und Injektion der notwendigen Materialmenge mit 1-5 bar Druck.

Entfernung der Injektionslanzen und Verschluss der Bohr-
löcher mit gipsfreiem Mörtel.

Das ist Alles!

Der kleine Bohrlochdurchmesser und der Lochabstand von 25 cm verkürzen die Arbeitszeit erheblich erhöhen Ihren Gewinn.

Z.B. Erstellung einer Horizontalsperre inkl. Bohrungen und Injektion bei einer Wandstärke von ca. 40 cm etwa 30 Minuten je m Wandlänge.

Einfach und sicher

Vergessen Sie alle komplizierten Handhabungen, die bisher nötig waren. Porofin-Press macht die Abdichtung revolutionär einfach.



Porofin-Dosimat 4 im Einsatz bei der Erstellung einer Porofin-Flächensperre gegen Querdurchfeuchtung wegen fehlender vertikaler Aussenabdichtung. Eine bituminöse Aussenabdichtung war wegen der dortigen Garage nicht möglich.

Das gibt Ihnen die Sicherheit der kleinstmöglichen Reklamationsquote, denn selbst kleinste Reklamationen sind immer zu teuer.

Die Einfachheit der Porofin-Abdichtungsarbeiten gilt auch für ansonsten schwierige Baustoffe wie Ziegelschuttbeton, Naturbruchstein-, zweischaliges und zerklüftetes Mauerwerk oder Baustoffe, die allgemein als nicht hydrophobierbar bzw. abdichtbar gelten wie Lehm, Gasbeton usw.

Sie können Stehsperren, Lichtschachtsperren, Treppensperren etc. erstellen oder undichte Balkonanschlüsse und defekte Außenabdichtungen von innen abdichten.

In Kelleraußenwänden mit defekter vertikaler Außenabdichtung, die nicht freigeschachtet werden können, erstellen Sie mit Porofin von innen Flächensperren, die die Außenabdichtung ersetzen.

Und was ganz wichtig ist: Sie können eine Porofinsperre jederzeit mit unseren PlastaPox-Spezialharzen zu einer Druckwassersperre aufrüsten.

Machen Sie das mal mit Verkieselungen oder anderen wässrigen Abdichtungsmitteln! Sie werden die Probleme kennen.

Sie haben mit dem Porofin-System praktisch alle Möglichkeiten, die Sie als professioneller Abdichter benötigen!

Unbedenklichkeit

Für Porofin-Press verwenden wir hochreines Paraffinöl als Lösungsmittel.

Paraffinöle sind unbedenklich und finden vielseitige Verwendung. Sie sind in einigen milden Abführmitteln enthalten und wirken hier als Gleitmittel für den Darm, denn Paraffine werden so ausgeschieden wie sie eingenommen wurden. Auch in kosmetischen Präparaten, z.B. in Sonnenschutzmitteln, werden Paraffinöle als Verdünnungsmittel oder Lösemittel für den Lichtschutzwirkstoff verwendet.

Die biologische Abbaubarkeit solcher kurzketziger Paraffinöle und ihre Umweltverträglichkeit ist gut. Weitere Informationen und Daten hierzu enthält unser Merkblatt „Unbedenklichkeitserklärung“.

Technologietransfer

Für unsere Profi-Abdichter oder die, die es werden wollen, bieten wir eine zweitägige intensive Schulung im Werk Oer-Erkenschwick mit den Themen:

- Schadendiagnose
- Konkurrierende Verfahren und Produkte
- Eigenschaften unserer Produkte
- Abdichtung von Kapillarwasserschäden
- Abdichtung von Druckwasserschäden
- Fassaden-Hydrophobierung
- Sonstige Hydrophobierungsarbeiten
- Rissverpressungen
- Chemikaliendichte Imprägnierung von Beton

Außerdem bieten wir eintägige Schulungskurse für Handwerker bei unseren Vertriebspartnern und die örtliche Unterstützung unserer Abdichter auf ihren Baustellen.

Zusätzlich steht unseren Verarbeitern unser Laborservice für die Untersuchung von Mauerwerksproben zur Verfügung.

Technische Unterlagen

Für Sie und Ihre Kunden stehen eine Vielzahl an produktbezogenen technischen Merkblättern und problembezogenen Informationsblättern zur Verfügung.

Alle Prospekte, Flyer und Infodrucke liefern wir Ihnen auch in kleinen Auflagen (ab 50 Stück) mit Ihrem Firmenaufdruck.

Auf der Rückseite dieser Druckschrift sind die zur Zeit verfügbaren technischen Merkblätter und Info-Schriften mit einer Kurzbeschreibung aufgelistet.

Weitere Informationsschriften unseres Hauses

Thema	Infomaterial
Pilze, Algen, sonstiger Flächen- u. Fugenbewuchs Reinigung und Vorsorge	Lotupor-Info 1
Macht dieser Schrank Wände nass? Das Problem der Innenwärmedämmung	Lotupor-Info 2
Lotupor - Imprägnierung Die Fassaden-Imprägnierung als Problemlösung	Lotupor-Info 3
Lüften Sie wirklich richtig? Oder haben Sie doch ein leicht lösbares Fassadenproblem	Lotupor-Info 4
Erhöhung der Wärmedämmung durch Lotupor Preiswerte Optimierung der Wärmedämmung durch Lotupor	Lotupor-Info 5
Wärmedämmung durch Lotupor Der thermographische Nachweis	Lotupor-Info 6
Carbonatisierung von Beton Schadenprävention durch Lotupor	Lotupor-Info 7
Die Porofin - Kapillarsperre Hilft auch flächig, wenn Sie nicht außen abdichten können	Porofin-Info 1
Abdichtungsmethoden im Vergleich Eine leichtverständliche Entscheidungshilfe für Sie	Porofin-Info 2
Putze u. andere Wandverkleidungen Eigenschaften u. Nebenwirkungen im Innenraumbereich	Porofin-Info 3
Feuchtemessungen an Gebäudewänden Vorteile und Fehler der verschiedenen Messmethoden	Porofin-Info 4
Druckwasser, Betonrisse, Setzrisse Hilfe bei schwierigsten Abdichtungsproblemen	Porofin-Info 5
Die Vertikale Außenabdichtung Porofin-Flächensperre statt bituminöser Außenabdichtung	Porofin-Info 6
Harzverpressung bei Druckwasserschäden Verschiedene Druckwasser-Sperren u. DW-Flächensperre	PlastaPox-Info 1
Antischimmel-Spray ohne Chlor u. Bleichmittel Auch für Leder, Textilien, Papier und andere empfindliche Oberflächen	TM Porozid-Spray
Fassaden- und Stein-Vergrünung entfernen Einfach einsprühen, den Rest erledigt der nächste Regen	TM Lotuclean
Porenverschießende Imprägnierung von Beton Abdichtung oder Grundierung mit besonderen Eigenschaften	TM Plastadur-P
Bodenbeschichtung, verschleiß- u. chemikalienfest Bei erhöhter Abrieb- und / oder Chemikalien-Belastung	TM Plastadur S
Betonreparaturen, Gefälle-Estrich, Verbundestrich Die perfekte Haftbrücke zwischen Alt- und Neubeton / Estrich	TM PlastaPox UH

Ihr Porofin-Vertrieb: